



VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

**Traditionnelle Tourbillon
Chronograph
Collection Excellence Platine**

Das Stück für den Sammler

**WATCHES AND WONDERS 2024
Sperrfrist bis 9. April 2024, 8:30 Uhr, MEZ**

Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

- Ein Zeitmesser für Sammler, dessen Gehäuse, Krone, Zifferblatt, Schließe und Armbandnähte aus Platin bestehen.
- Kaliber 3200 mit Handaufzug, Tourbillon und Monodrücker-Chronograph – ein prestigeträchtiges Manufaktur-Uhrwerk.
- Limitierte Edition mit 50 Exemplaren.

Die Traditionelle Tourbillon Chronograph in limitierter Auflage von 50 Stück ergänzt die Collection Excellence Platine. Dieses Modell kombiniert zwei edle Komplikationen mit neuesten technologischen Errungenschaften. Der Zeitmesser ist eine Hommage an die großen Uhrmachertraditionen mit einer ebenso funktionalen wie originellen Ästhetik der Anzeigen. Das 42,5 mm-Gehäuse, die Krone, das Zifferblatt, die Schließe und die Nähte des Arbands dieser vom Kaliber 3200 angetriebenen Uhr bestehen aus Platin. Das anlässlich des 260-jährigen Jubiläums der Marke entwickelte Uhrwerk ist ein Monodrücker-Chronograph mit Tourbillon-Regulator. Diese beiden Komplikationen erfüllen höchste technische Standards im Hinblick auf Zuverlässigkeit, Präzision und Benutzerfreundlichkeit. In das perfekt ablesbare Zifferblatt ist bei 12 Uhr eine große Tourbillon-Öffnung eingelassen, während der 45-Minuten-Chronographenzähler bei 3 Uhr und die Gangreserveanzeige bei 6 Uhr platziert sind. Durch den Saphirglasboden kann die Mechanik des Uhrwerks bewundert werden, darunter das mit einem Malteserkreuz geschmückte Säulenrad, die seitliche Reibungskupplung, die beiden Hämmer zur Nullstellung der Chronographenzeiger sowie der periphere Tourbillon-Antrieb. Die sorgfältige Endbearbeitung verleiht dieser Traditionelle Tourbillon Chronograph eine besondere Ausstrahlung, in der mechanische Komplexität und ästhetische Eleganz eine zentrale Rolle spielen.


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

Ein Zeitmesser für Sammler

In der Collection Excellence Platine hat Vacheron Constantin einige seiner exklusivsten Modelle zusammengestellt.

Sie werden in limitierter Auflage aus diesem edlen und kostbaren Metall gefertigt, das sich vor allem durch einen dauerhaften Glanz auszeichnet. Die Kollektion wird nun durch die Traditionelle Tourbillon Chronograph ergänzt, ein Modell, das erstmals 2020 vorgestellt wurde. Ausgestattet mit einem Manufaktur-Uhrwerk, das die beiden prestigeträchtigen Komplikationen Tourbillon und Chronograph vereint, verkörpert das Modell die Traditionen der großen Uhrmacherkunst und überzeugt mit einer funktionalen und eleganten Ästhetik, die dank der originellen Anordnung ihrer Funktionen klassisch und doch unerwartet wirkt. Die charakteristischen Merkmale der Traditionelle-Kollektion bleiben unverändert – Dauphine-Zeiger, Eisenbahnminuterie und abgestuftes Gehäuse mit kanneliertem Boden –, das Besondere jedoch ist, dass alle Hauptelemente der Uhr, mit Ausnahme des Uhrwerks und des Armbands, aus 950er Platin bestehen. Gehäuse, Krone, das fein gemaserte Zifferblatt und die Schließe sind aus 950er Platin gefertigt, während die Nähte des dunkelblauen Alligatorarmbands aus geflochtener Seide und Platinfäden bestehen.

Auf der Zifferblattseite ist das Tourbillon samt charakteristischem Malteserkreuz bei 12 Uhr platziert, und nicht wie üblich im unteren Zifferblattbereich. Ein weiteres originelles Merkmal ist der 45-Minuten-Chronographenzähler bei 3 Uhr, während die 65-Stunden-Gangreserve bei 6 Uhr angezeigt wird. In dieser von einem ausgeprägten Sinn für Proportionen geprägten Ästhetik ist die Handschrift der Designer des Hauses gut erkennbar, wobei gleichzeitig die Funktionalität und die Zeitmessung optimiert werden.



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Durch den transparenten Gehäuseboden kann das wunderbare, für das 260-jährige Jubiläum der Manufaktur im Jahr 2015 entwickelte Kaliber 3200 bewundert werden.

Angesichts der beherbergten Komplikationen ist das 292-teilige Manufakturkaliber mit Handaufzug mit nur 6,7 mm Höhe bemerkenswert schlank.

Es tritt in die edlen Fußstapfen der Chronographen, die in den 1930er und 1940er Jahren den Ruf von Vacheron Constantin begründeten. Der Tourbillon-Regulator und die Monodrücker-Chronographenfunktion sind, anders als bei einer modularen Konstruktion, in das Uhrwerk integriert und das Ergebnis umfangreicher Forschungen zur Optimierung der Funktionalität.




VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

So wurde das Tempo, in dem dieses Kaliber schlägt, auf 18.000 Halbschwingungen pro Stunde (2,5 Hz) begrenzt, um dem mechanischen Ballett des Tourbillons, das die kleine Sekunde anzeigt, mehr Spielraum zu geben. Die nächste Herausforderung bestand darin, so viel Platz wie möglich für den Regulator zu schaffen und gleichzeitig die zentrale Position der Stunden- und Minutenzeiger beizubehalten.

Die Uhrmacher entwickelten dafür ein neues peripheres Antriebssystem für den Tourbillonkäfig.

Diese platzsparende Konstruktion ermöglicht es, die Hauptplatine durchbrochen zu gestalten, um einen spektakulären Blick auf das Tourbillon freizugeben. Die außerordentlich gut ablesbare Minuterie ist mit Fünftel-Sekunden-Teilungen versehen, die der vom Regulator ermöglichten Genauigkeit entsprechen. Um mit der Chronographenfunktion die Geschwindigkeit der ersten abgelaufenen Minute in km/h berechnen zu können, wird die Minuterie von einer Basis-1000-Tachymeterskala auf dem Gehäuserief umrahmt.

Der Chronograph – eine Funktion, die in ihrer integrierten Version eine beträchtliche mechanische Komplexität aufweist – hat ebenfalls von neuen Entwicklungen profitiert.

Für dieses Modell, das mit einem Säulenrad zur Steuerung der Funktionen ausgestattet ist, hat Vacheron Constantin ein seitliches Kupplungssystem mit Reibungsantrieb entwickelt.

Dank dieses Systems, das jegliches Stocken vermeidet, bewegt sich der Sekundenzeiger beim Starten des Chronographen ohne zu ruckeln. Der Chronograph ist außerdem mit einem dynamischen „Entweder-Oder“-Aktivierungssystem ausgestattet, das verhindert, dass der Sekundenzeiger startet, wenn zu wenig Druck auf den Drücker ausgeübt wird. Dieser rigorose Ansatz erforderte hochmoderne Bearbeitungstechniken. Die Zahnräder des Kalibers 3200 haben ein äußerst präzises Profil, das ein Spiel zwischen den Zähnen von höchstens 0,03 mm sicherstellt. Die Präzision des Zeitablaufs wird durch zwei Hämmer für das Zurücksetzen der Chronographenzeiger gewährleistet, deren Mechanik durch einen einzigen Drücker in der Krone gesteuert wird.


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

Diese ausgefeilten technischen Aspekte krönen ein Modell, das nicht zuletzt durch die auf 50 Exemplare limitierte Edition für die Collection Excellence Platine als ein seltener und kostbarer Zeitmesser gilt. Wie das Gehäuse wurde auch jedes Detail des Kalibers 3200 einer sorgfältigen Endbearbeitung unterzogen. So ist die Platine kreisförmig gemasert wie alle Komponenten einschließlich der Schrauben poliert und angliert und die Flanken gerade gezogen sind. Die Zähne der Räder sind ebenfalls poliert, um zu verhindern, dass Mikropartikel den Reibungskoeffizienten erhöhen. Die Brücken sind mit dem Genfer Streifendekor verziert und von Hand angliert, einschließlich der einspringenden Winkel. Die obere Brücke des Tourbillonkäfigs ist hochglanzpoliert, während der Steg in 11 Stunden mühevoller Arbeit von Hand abgerundet wurde. Diese Veredelungsarbeiten tragen nicht nur zur optischen Attraktivität des Kalibers bei, sondern verstärken auch die Korrosionsbeständigkeit seiner Bestandteile und gewährleisten dadurch eine dauerhafte und zuverlässige Funktion.

Das Uhrwerk ist in einem großen und nur 11,7 mm hohen 42,5-mm-Gehäuse untergebracht, das an einem dunkelblauen Alligatorlederarmband getragen wird. Die Chronographenfunktionen werden von einem Sekundenzeiger aus gebläutem Stahl und einem Minutenzeiger aus 18-karätigem Gold angezeigt – auch der Zeiger für die Gangreserve besteht aus 18-karätigem Gold. Die Stunden- und Minutenzeiger aus 18-karätigem Weißgold bewegen sich über eine Minuterie, die von applizierten Indexen aus demselben Metall unterbrochen wird.



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

From Geometry to Artistry

Eine Vacheron Constantin-Uhr ist weit mehr als nur die Summe ihrer Teile. Ausgehend von einer Skizze, einer geometrischen Zeichnung mit technischen Elementen entsteht eine ganze Welt von Formen, Farben und Texturen. Die Komplexität der Mechanik verbindet sich mit den Anforderungen des Designs; minutiös gestaltete Details, gepaart mit handwerklicher Intelligenz, sorgen für Anmut und Emotion. Die formalen und mathematischen Berechnungen, auf denen ein Zeitmesser von Vacheron Constantin aufbaut, verleihen der Uhr Seele und Eleganz, welche den ultimativen Ausdruck künstlerischer Fähigkeiten darstellt. Mit diesem neuen Zeitmesser wird die klassische Traditionelle-Kollektion Teil des Vacheron Constantin-Themas für das Jahr 2024 und unterstreicht diese Alchemie, in der die Kunst von geometrischen Formen inspiriert wird.



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

Fragen an Christian Selmoni, Style & Heritage Director

Welches sind die Referenzen des Kalibers 3200 von Vacheron Constantin?

Wenn Vacheron Constantin darauf hinweist, dass das Kaliber 3200 eine klassische Konstruktion ist, bezieht sich dies auf Zeitmesser aus den 1930er und 1940er Jahren. Zu dieser Zeit genoss Vacheron Constantin bereits einen guten Ruf im Bereich Chronometrie (Präzisionszeitmessung), den das Unternehmen durch seine Taschenuhrenmodelle erworben hatte. Mit den in diesen beiden Jahrzehnten eingeführten Kalibern 4072 und 4178 setzte die Manufaktur jedoch echte Meilensteine im Segment der Chronographen mit Handaufzug. Diese Uhren erlangten schnell einen erstklassigen Ruf, nicht nur wegen ihrer Zuverlässigkeit und Genauigkeit, sondern auch wegen der ästhetischen Attraktivität der Kaliber. Diese Zeitmesser stehen nach wie vor ganz oben auf der Liste der begehrten Uhren bei Sammlern. Die beiden Modelle wurden bis in die 1970er Jahre produziert und galten als Vorbilder ihrer Art. Ein weiterer „klassischer“ Chronograph von Vacheron Constantin ist das 1955 vorgestellte Modell „Cornes de Vache“ (Kuhhorn). Diese hochtechnische Uhr mit dem Kaliber 492 war der erste wasserdichte und antimagnetische Chronograph der Manufaktur. Auch heute noch erregt sie in ihrer Originalversion aufgrund ihres leicht ausgefallenen Designs und ihrer Seltenheit Aufsehen.

Können Sie uns etwas über den historischen Hintergrund der von Vacheron Constantin entwickelten Chronographen erzählen?

Wenn man bedenkt, dass der Mechanismus der springenden Sekunde die Vorstufe des Chronographen darstellt – auch hier muss die Energie gespeichert werden –, geht der erste Zeitmesser in der Geschichte von Vacheron Constantin, der mit einer solchen Vorrichtung ausgestattet ist, auf eine Uhr mit Viertelrepetition aus dem Jahr 1819 zurück. Es folgten eine Sprungdeckeluhr aus dem Jahr 1874 – der älteste Chronograph mit Minutenzähler der Kollektionen des Hauses – sowie ein Schleppezeigerchronograph, der 1889 für einen Pferderennsportler in Buenos Aires gefertigt wurde. 1917 bestellte das U.S. Corps of Engineers mehrere tausend Taschenuhren ohne Minutenzähler, die in oxidierten Silbergehäusen untergebracht und dank einer innovativen Radium-Lumineszenz perfekt ablesbar sind. Zu diesem Zeitpunkt hatte Vacheron Constantin bereits begonnen, seine Taschenuhren in Armbanduhren umzuwandeln. Der älteste Armbandchronograph – ein Monodrückermodell mit Minutenzähler – stammt aus dem Jahr 1917.



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

Fragen an Christian Selmoni, Style & Heritage Director

Was bedeutet die Collection Excellence Platine für Vacheron Constantin?

Mit dieser im Jahr 2006 lancierten Kollektion wollte Vacheron Constantin zunächst nur neue Referenzmodelle schaffen. Mit der Zeit wurde jedoch deutlich, dass dieser Ansatz zu einschränkend war. So erweiterte die Collection Excellence Platine ihren Horizont und nahm in ihre Reihen nicht nur neue Modelle auf, sondern auch Zeitmesser von besonderem Interesse. Mit anderen Worten: emblematische Zeitmesser aus allen Bereichen, von Dreizeigern bis hin zu den kompliziertesten vorstellbaren Uhrenkreationen überhaupt. Der einzige gemeinsame Nenner blieb am Ende die Verwendung eines außergewöhnlichen, edlen und seltenen Metalls für außergewöhnliche Uhren. Die Zeitmesser dieser Kollektion werden in limitierten Serien hergestellt und bestehen durchweg aus Platin, von Gehäuse und Krone bis hin zum feinkörnigen, sandgestrahlten Zifferblatt mit der geheimen Signatur „Pt950“ zwischen 4 und 5 Uhr und zur Schließe in Form eines Malteserkreuzes. Sogar die Nähte des Armbandes aus geflochtener Seide weisen Platinfäden auf. Für Kenner und Sammler bestimmt, ist dieses äußerst seltene Angebot zu einer echten Signatur unserer Maison geworden.


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE



Traditionelle Tourbillon Chronograph Collection Excellence Platine


VACHERON CONSTANTIN
GENÈVE

Überblick

Ein Zeitmesser für Sammler

Kaliber 3200, ein außergewöhnliches Manufaktur-Uhrwerk

Eine seltene und kostbare limitierte Auflage von 50 Stück

From Geometry to Artistry

Fragen an Christian Selmoni

Technische Daten

TECHNISCHE DATEN

Traditionelle Tourbillon Chronograph – Collection Excellence Platine

Referenznummer	5100T/000P-H041
Kaliber	3200 Entwickelt und gefertigt von Vacheron Constantin Mechanisch, Handaufzug 32,8 mm Durchmesser, 6,7 mm Höhe ca. 65 Stunden Gangreserve 2,5 Hz (18.000 Halbschwingungen pro Stunde) 292 Einzelteile 39 Rubine Mit Genfer Punze zertifizierter Zeitmesser
Anzeigen	Stunden, Minuten Kleine Sekunde auf dem Tourbillonkäfig Tourbillon bei 12 Uhr Monodrücker-Chronograph (45-Minuten-Zähler bei 3 Uhr) Anzeige der Gangreserve bei 6 Uhr Tachymeterskala
Gehäuse	950er Platin 42,5 mm Durchmesser, 11,7 mm Höhe Transparenter Saphirglasboden Wasserdichtigkeit bei 3 Bar geprüft (ca. 30 Meter)
Zifferblatt	950er Platin, sandgestrahlt „Pt950“-Signatur zwischen 4 und 5 Uhr Applizierte Stundenindizes, Stunden- und Minutenzeiger aus 18-karätigem Weißgold Gebläute Schraube für die Sekunden-Anzeige auf dem Tourbillonkäfig
Armband	Dunkelblaues <i>Mississippiensis</i> -Alligatorleder, Futter aus Alligatorleder, handgenäht mit Seiden- und 950er Platinfäden, Sattleroptik, große rechteckige Schuppen
Schließe	Faltschließe aus 950er Platin Poliert, in Form eines halben Malteserkreuzes

Limitierte Auflage von 50 nummerierten Exemplaren
Exklusiv erhältlich in den Boutiquen von Vacheron Constantin.



Vacheron Constantin wurde 1755 gegründet und gilt als die älteste Uhrenmanufaktur der Welt, die ihre Herstellungstätigkeit seit fast 270 Jahren ohne Unterbrechung ausübt. Generationen von Meisterhandwerkern haben dieses stolze Erbe hervorragender Uhrmacherkunst und stilistischer Vervollkommnung aufrecht erhalten.

Die Maison fertigt Zeitmesser, die nicht nur den Ansprüchen der Haute Horlogerie genügen, sondern sich auch durch zurückhaltende Eleganz und ein einzigartiges technisches und ästhetisches Niveau auszeichnen, das durch außergewöhnliche Endbearbeitungen und Veredelungen realisiert wird.

In den Kollektionen von Vacheron Constantin bleibt das unvergleichliche Erbe des Hauses lebendig und wird durch bahnbrechende Innovationen in immer neue Dimensionen geführt: Patrimony, Traditionnelle, Métiers d'Art, Overseas, Fiftysix, Historiques und Égérie. Über seine Abteilung „Les Cabinotiers“ bietet die Manufaktur zudem anspruchsvollen Kennern und Sammlern die selten gegebene Möglichkeit, Vintage-Modelle aus dem Sortiment „Les Collectionneurs“ sowie einzigartige und individuell gestaltete Zeitmesser zu erwerben.

#VacheronConstantin

#OneOfNotMany


VACHERON CONSTANTIN | ONE OF
GENÈVE NOT MANY.

